

Nr. 6. Biblia sacra; lateinisch, Perg., 4^o, 219 × 333 mm (stark beschnitten), 291 Bl., Initialen und Randleisten. Französische Arbeit aus der ersten Hälfte des XIV. Jhs. f. 3. Darstellung der Schöpfungstage in kleinen Medaillons, die zu der Initiale J zusammengefaßt sind. Die Buchanfänge haben Initialen in Deckfarben auf Goldgrund.

Nr. 7. Arati phenomena; lateinisch, Perg., kl. f., 251 × 365 mm, 31 Bl. (mehrere fehlen). Enthält mit Deckfarben kolorierte Bilder, Federzeichnungen.

Italienisch, XIV. Jh., mit Benutzung antiker Vorbilder. Die Handschrift ist verschiedenen Codices verwandt, in denen die Phenomena des Aratus in der Übersetzung des Cicero, zusammen mit dem Kommentar des Hyginus überliefert sind, ohne aber mit einem vollständig übereinzustimmen. Eigentümlich ist besonders, daß die Handschrift die Bilderreihe zweimal aufweist, und zwar in einer Form, aus der sich schließen läßt, daß das unmittelbare Vorbild eine der zahlreichen karolingischen Aratushandschriften gewesen ist. Die Handschrift enthält zunächst die verschiedenen Einleitungen:



Fig. 389 Göttweig, Bibliothek, Nr. 7, f. 30 (S. 500)

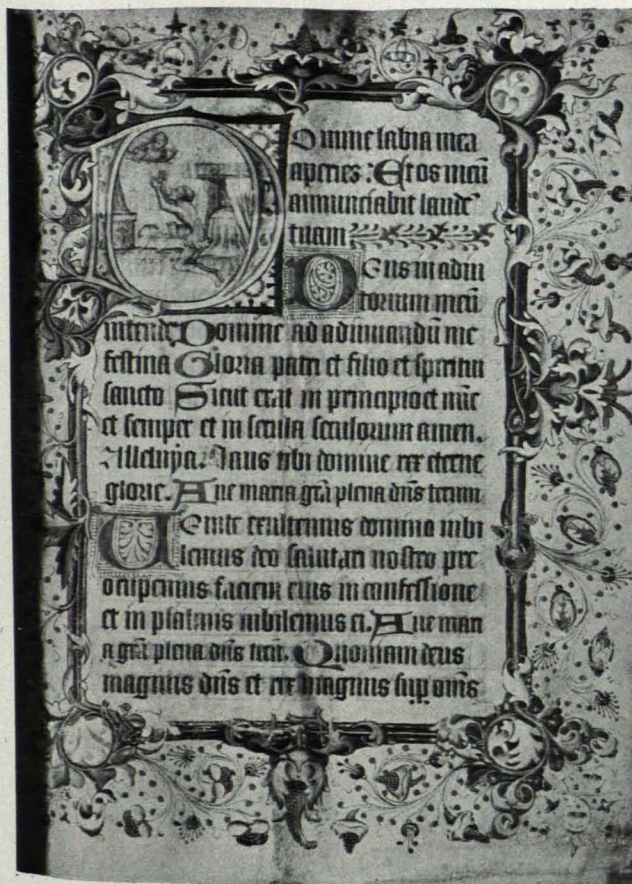


Fig. 390 Göttweig, Bibliothek, Nr. 10, f. 7 (S. 501)

f. 1. Arati ea quae videntur. — f. 3. — descriptio duorum semiphaeriorum. — f. 4. Genus Arati f. 4'. De caeli positione (Aratus ed. Breysig, Berlin 1867). — f. 6 enthält das Bild der Involutio Sphaerae, das genau mit dem des Codex Dresdensis 183 (IX. bis X. Jh.) übereinstimmt (s. Fig. 7 bei THIELE, Antike Himmelsbilder 43). — f. 6' ff. folgt das Excerptium de analogia Arati, und zwar in der seit dem VIII. Jh. viel verbreiteten Recensio interpolata des sogenannten Interpres latinus, einer ungefähren Übersetzung des Katasterismenbuches (vgl. THIELE a. a. O. S. 156). Dieser Teil enthält 30 Bilder in Deckfarben mit ziemlich stark vorgezogenen Konturen. — f. 6'. Arcturus maior. — f. 7. Arcturus minor. — f. 7'. Serpens. — f. 8. Hercules (in kniender Stellung, was zum Unterschiede von den Bildern des griechischen Aratus gerade für die Illustrationen des Katasterismenbuches charakteristisch ist, aber im Gegensatz zu den Codd. Berol. Phill. 1832 und Vind. 12.600 mit dem Hesperidenbaume). — f. 8'. Corona, Serpentarius. — f. 9. Scorpius, Loothes. — f. 9'. Virgo (hier fehlt wenigstens ein Blatt mit Castor und Pollux, Cancer, Leo). — f. 10. Agitator, Taurus. — f. 10'. Cepheus. — f. 11. Cassiopeia. — f. 11'. Andromeda. — f. 12. Equus, Aries. — f. 12'. Deltotium, Pisces. — f. 13. Perseus. — f. 13'. Pleiades. — f. 14. Lira,